

Transall-Maschinen sind marode

Düsseldorf. Mehr als die Hälfte der Transall-Transporter der Bundeswehr ist nach einem Bericht des Handelsblattes dauerhaft nicht einsatzbereit. Die Zeitung berichtete vorab aus ihrer Dienstausgabe unter Berufung auf Industriekreise weiter, auch die Versorgung der mehr als 40 Jahre alten Militärtransporter mit Ersatzteilen werde immer schwieriger. Derzeit hat die Bundeswehr noch 83 Transall-Transporter im Einsatz.

Das Verteidigungsministerium erklärte dem Bericht zufolge, einsatzbereit seien jederzeit die von der NATO vorgeschriebenen 70 Prozent. Abgezogen werden müsse aber eine »unbekannte Zahl« von Maschinen, die zur Reparatur oder Nachrüstung bei der Industrie seien. Außer der Bundeswehr fliegt laut Handelsblatt in Europa nur noch die türkische Luftwaffe mit Transall-Transportern.

Die letzten Maschinen dieses Typs sollten ursprünglich von 2014 an außer Dienst gehen und durch den neuen Militär-Airbus A400M abgelöst werden. Doch dessen Hersteller Airbus muß die Erstausslieferung dem Bericht zufolge um ein Jahr verschieben und kann frühestens Ende 2010 das erste Exemplar liefern. Bis dahin bleibt die Transall der einzige Militärtransporter der deutschen Luftwaffe, mit dem die Versorgung für die Auslandseinsätze auf dem Balkan und in Afghanistan sichergestellt werden muß. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/95442.transall-maschinen-sind-marode.html>